

Herzliche Einladung!

Besuchen Sie unsere Ethernet/Fiber Optik-Fachtagung

Zugangsraten steigen

Die Zugangsraten für Kunden- und Businessservices steigen kontinuierlich an. Gleichzeitig soll und muss der Aufwand für deren Inbetriebnahme und die Störungssuche sinken. Extrem kurze Reaktionszeit im Störfall kommt zum Kosten- und Zeitdruck noch hinzu. Daher wird bereits von einer „Zero Touch“ Serviceaktivierung gesprochen. Auch die Messtechnik muss sich, zusammen mit der Netzwerktechnik, diesen veränderten Anforderungen stellen. Die Antwort ist der Einsatz von zentral gesteuerten, virtuellen und Hardware basierenden Testagenten. Auf der Fachtagung lernen Sie unsere entsprechenden Lösungen in Theorie und Praxis kennen.

Servicebandbreite und realer Kundendurchsatz

In dem oben genannten Zusammenhang wird auch das Thema Servicebandbreite und realer Kundendurchsatz immer wichtiger. Typischerweise wird die Servicebandbreite mit einem RFC2544 oder Y.1564 Test nachgewiesen. Trotzdem beschwerten sich später Kunden oft über schlechten Durchsatz. Um die Ursache dafür besser einordnen zu können, werden die für die Performanz entscheidenden Mechanismen des Transport Control Protocols TCP angesprochen. Der RFC6349 Test deckt die Schwachstellen auf Layer 4 auf und ist eine notwendige Ergänzung zu den RFC2544 und Y.1564 Tests.

Formate im optischen Backbone-Netz

Immer neue optische Formate werden im optischen Backbone-Netz genutzt. Von DP-QPSK über 16 QAM mit oder ohne Nyquist-Shaping bis hin zu 64 QAM. In einem Vortrag werden diese Modulationsarten aufgezeigt und diskutiert. Unabhängig vom Modulationsverfahren: Das OSNR ist eine der wichtigsten Aussagen über die Signalqualität. Mit dem neuen OSA-710 gibt es nun den ersten optischen Spektrumanalysator, der In-service und In-band OSNR an dual-polarisierten Signalen messen kann.

Fiber-to-the-Home (FTTH)

Der Ausbau der Glasfaser in das Haus (FTTH) geht in die nächste Runde. Endlich werden auch von politischer Seite die richtigen Anreize gesetzt, um den flächendeckenden Ausbau zu fördern. Die großen Netzbetreiber legen ehrgeizige Planungsziele auf, die regionalen Anbieter konkurrieren mit entsprechender lokaler Präsenz. Der anstehende massive Ausbau fordert auch für die Abnahmemessung und Inbetriebnahme dieser Netze einen neuen Ansatz: Abnahmemessungen müssen fehlerfrei und schnell erstellt sein. Dazu benötigt man die richtige Messtechnik. Mehr denn je ist Wirtschaftlichkeit gefordert. Und eine hohe Anzahl von Messungen fordert auch moderne, Cloud-basierende Arbeitsabläufe, um die Ergebnisse möglichst online zur Verfügung zu haben.

Die behandelte Messtechnik

Ethernet: MTS-5800 Familie, MAP-2100, Nitro FUSION

FiberOptik: OSA-710, MPOLx, FiberChek Sidewinder, FiberChek Probe, OLP-88, MTS-4000 FTTH

Unsere Referenten:



Peter Winterling

Senior Technology and
Application Specialist EMEA



Roland Stooss

Senior Consultant Telecom
Test Solutions

[Zur Registrierung](#)

Unsere Veranstaltungsorte:

Berlin	Montag, 12.11.2018	Centrovital Hotel, 13585 B-Spandau, Neuendorfer Str. 25
Frankfurt	Mittwoch, 14.11.2018	Michel Hotel, 64377 Maintal-Dörnigheim, Westendstr. 77
München	Freitag, 16.11.2018	Holiday Inn, 82008 M-Unterhaching, Inselkammerstr. 7-9

Agenda:

09:00	Begrüßung
09:15	Servicebandbreite versus Kundendurchsatz • Warum kann es einen Unterschied zwischen Ethernet/IP Testlast und späterem Live-Traffic beim Kunden geben? • Welche TCP Mechanismen sind für den Unterschied verantwortlich? Es werden allgemein empfohlene, flexible und skalierbare Testmethoden vorgestellt. Referent: Roland Stooß
11:00	Pause
11:30	Neue Dimension in der optischen Spektrumanalyse • Neue Modulationsformate in Weitverkehr-Übertragungssystemen • Messungen an DWDM-Systemen • Inband- und Inservice-OSNR Messungen an dual-polarisierten Signalen, z.B. 100 GE Referent: Peter Winterling
12:30	Mittagspause
13:45	Fiber-to-the-Home: Neue Konzepte und neuartige Messlösungen • Ausbau-Varianten bei FTTH • Das OTDR richtig einsetzen für Abnahmemessungen Referent: Peter Winterling
14:45	Pause
15:15	• Überwachungssysteme in FTTH-Netzen • Workflow-Messlösungen für einen effizienten Roll-out bei FTTH Referent: Peter Winterling
16:00	Abschlussdiskussion und Verabschiedung

Wir freuen uns auf einen interaktiven und spannenden Tag mit Ihnen!

Ihr VIAVI – Vertriebsteam

95 Jahre im Dienst unserer Kunden

VIAVI Solutions Deutschland GmbH

Sitz: Arbachtalstrasse 5, 72800 Eningen u.A. Registergericht Stuttgart,

HRB 353758 WEEE-Reg.-Nr. DE53620669

Geschäftsführung: Rolf Trieflinger